

Elterninformationsabend zum Übertritt ans Gymnasium

am 08.12.2020

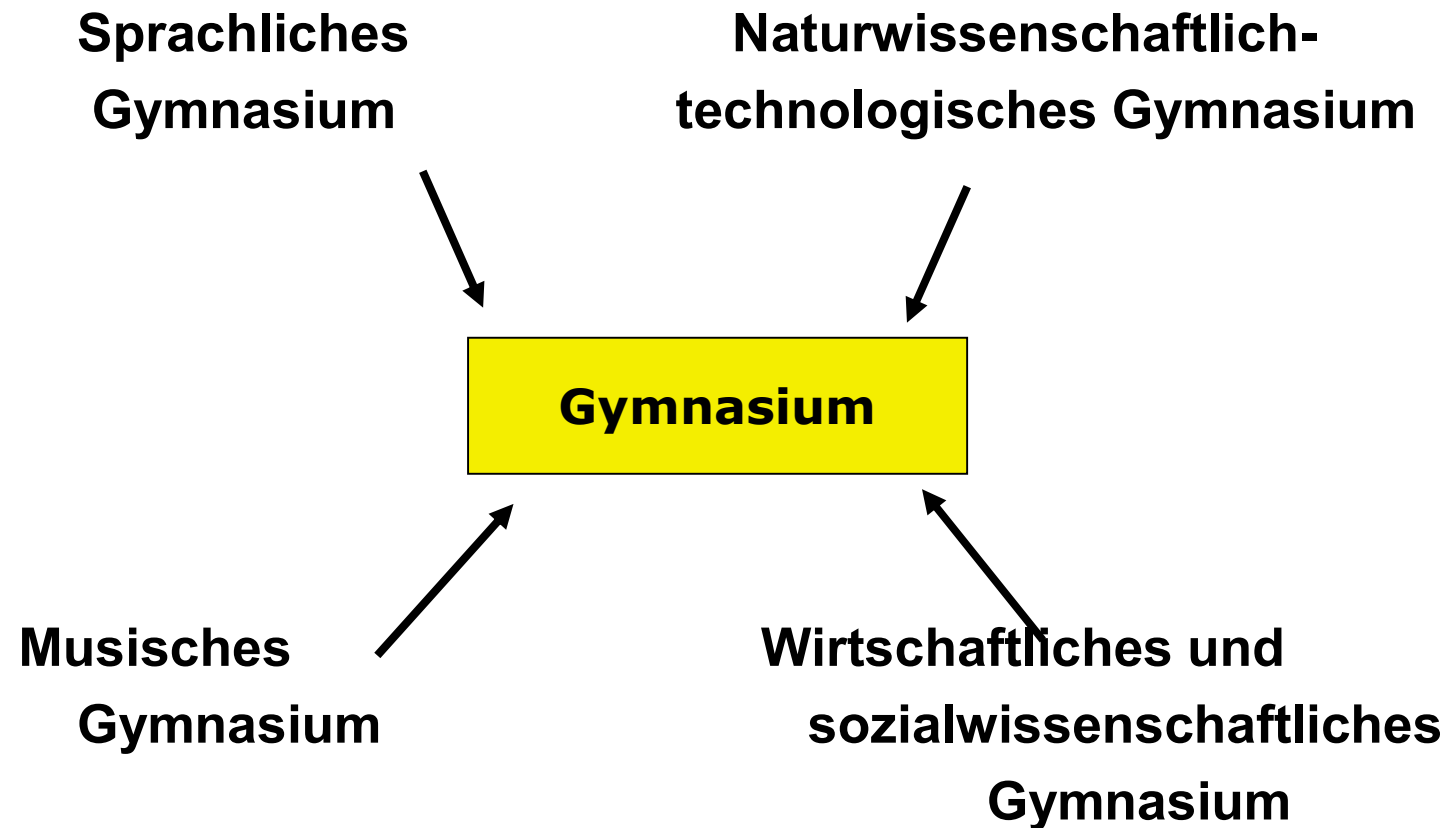
Das Gymnasium: Bildungsschwerpunkte

- * **Fundierte und umfassende Allgemeinbildung mit individuellen Gestaltungsmöglichkeiten**
- * **Erwerb von mehreren Fremdsprachen**
- * **Hohes Niveau in den Naturwissenschaften**
- * **Vorbereitung auf ein Hochschulstudium**
- * **Voraussetzungen für eine berufliche Ausbildung außerhalb der Hochschule**



**Hoch anerkannter, flexibler
Bildungsabschluss**

Ausbildungsrichtungen



Christoph-Probst Gymnasium (G 9)

13	Qualifikations-	phase
12	Qualifikations-	phase
11	Berufliche Bildung	Informatik (im sprachl. Zweig)
	Mittlerer Bildungs-	abschluss
10	Einführungsklasse /	Spät beginnende Fremdsprache
9	Informatik	Chemie
8	Chemie und Physik	3. FS Spanisch und Physik
7		
6	2. Fremdsprache	Latein oder Französisch
5	1. Fremdsprache	Englisch
Jgst.	Naturwissenschaftlich- Technologisches Gymnasium	Sprachliches Gymnasium

Stundentafel

Religion / Ethik	2	2	2
Deutsch	5 !	4 !	4
Fremdsprache 1	5 !	4 !	4
Fremdsprache 2	-	4 !	4
Mathematik	4	4	4
Natur u. Technik / Informatik	3	3	2
Geschichte	-	2	2
Geographie	2	-	2
Kunst	2	2	2
Musik	2	2	2
Sport (+ 3 variable Stunden)	2 + 1	2 + 1	2 + 1
Intensivierung(3 verpflichtend)	??	??	??
Gesamt	30 (+1/2) Chor- ,Forscher-	30(+1/2) oder Tanz-	30(+1/2/3) klasse

Besonderheiten des neuen G9

- Schüler hat 19 Wochenstunden mehr Unterricht
- Schwerpunkt Informatik (11. Klasse – Stunden) und politische Bildung
- Unterstufe keinen Nachmittagsunterricht → Zeit für Wahlunterricht oder Profilbildung
- Stundentafel noch in der Diskussion!!!

Besonderheiten des CSG und MBG

CSG (Carl-Spitzweg Gymnasium):

Sprachlicher, naturwissenschaftlicher und musischer
Zweig (Musik als Kernfach);

Sprachenfolge: E, L/F und Sp/F (3.FS) sowie
spät beginnende Fremdsprache

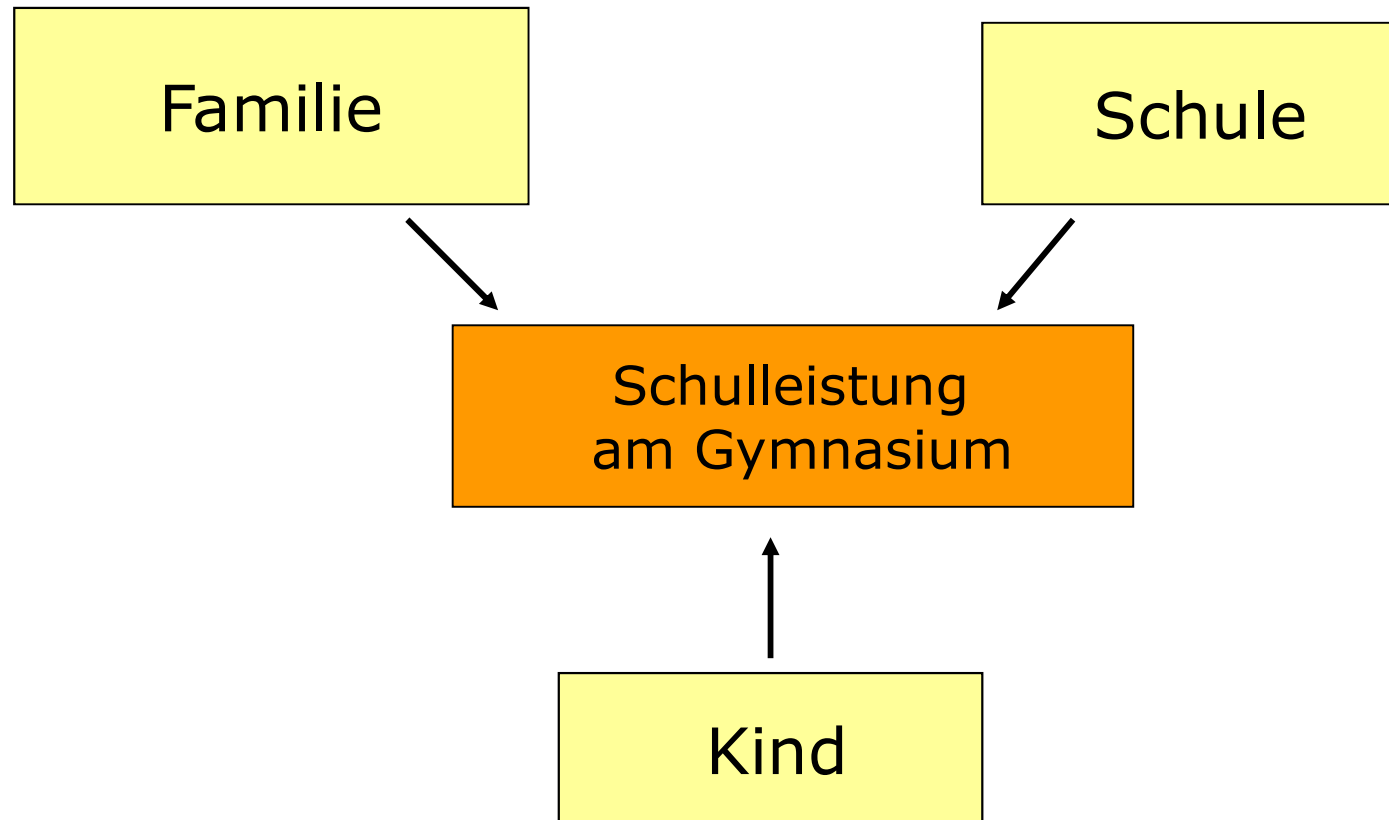
MBG (Max-Born Gymnasium):

Sprachlicher und naturwissenschaftlicher Zweig

Sprachenfolge: L, E oder E, L/F und F/Ita (3.FS) sowie
Ita (spät beginnende FS)

Besonderheit: Einführungsklasse

Die drei Säulen des Schulerfolgs



Anforderungen an das Kind

**Unabhängiger Wille
z.B von Freunden**

**Denkfähigkeit,
Kreativität
Abstraktionsvermögen**

**Belastbarkeit,
Frustrationstoleranz**

**Lernfreude, Neugier,
Interesse**

**Anstrengungsbereit-
schaft**

**Konzentration,
Ausdauer**

**Selbstständigkeit
z.B. Hausaufgaben**



Die Eltern

Im Umgang mit dem Kind:

Selbstständigkeit fördern

Sprachliche Gewandtheit fördern (Lesen!! -Gespräche)

Lob und Ermutigung

Freude – auch bei kleinen Erfolgen

Für sich selbst:

Interesse an den Lerninhalten zeigen

Mit Lehrern zusammenarbeiten/Gespräche

Frustrationstoleranz / keine zu hohen Erwartungen

Erwartungen und Ängste des Kindes

**Ob ich bald
neue Freunde finde?**

**Ob die anderen
Kinder mich mögen?**

**So viele neue Lehrer
und jede Stunde ein
anderes Fach!!**



**Ob ich mich in diesem
riesigen Gebäude
zurechtfinde?**

**Wie schaffe ich
die Hausaufgaben??**

**In der Grundschule war`s
richtig schön...**

Pädagogisches Konzept am CPG: Verantwortung für mich und andere

Maßnahmen:

- * Tutorensystem, Streitschlichter
- * Motto des Monats
- * Lernen lernen
- * Zfu und Assemblies
- * PEP (Präsentieren mit Empathie und Power)
- * www- und ich (Förderung der Medienkompetenz)
- * Sozialpädagoge / Erziehungsmediatorin
- * Kleeblatt-Kooperation (D,M,E)
- * Übertrittsberatung
- * Beratungslehrer und Schulpsychologe
- * Elternbeirat und Klassenelternsprecher
- * Fachlehrer, Klassenleiter
- * vielfältige Fördermaßnahmen (sprachlich!!)
- * Lerncoaching
- * usw.

„Kinder brauchen Wurzeln und Flügel“

**Freude an Musik,
Kunst und Sport**

**Respekt/
Respektvolle
Kommunikation**

**Offenheit für Neues
Teamfähigkeit**

**Schule als
Kultureller Treffpunkt**

**Wissenserwerb/
Kompetenzvermittlung**

**Zeitgeschichte/
Gesellschaftspolitische
Auseinandersetzung**

**Schüler-
persönlichkeit**

**Auseinandersetzung
mit
verschieden Werten
und Normen**

**Kritikfähigkeit
und Toleranz**

**Freude am Lernen
und an der eigenen
kreativen Leistung**

**Eintauchen in Sprache
Sprache als Medium**

Teilnahme am Probeunterricht

Die Teilnahme ist **sinnvoll**, wenn ...

- ungünstige Bedingungen/Krankheiten zu den nicht ausreichenden Noten geführt haben.
- das Wortgutachten eine Eignung erkennen lässt.
- es nicht überaus prüfungsängstlich ist.



**Vertrauen Sie auf die Empfehlung
der Grundschullehrer!!**

Aufgaben unter: www.isb.bayern.de → Vergleichsarbeiten/Prüfungen

Termine am CPG:

- Info-Abend am Donnerstag, 11.03. (19.30 Uhr)
- Tag der offenen Tür am Freitag, 20.03. 2021
(14.00 bis 17.00 Uhr)
- Einschreibung: Montag bis Freitag(10.05.bis14.05.21)
- Probeunterricht: 18. bis 20. Mai 2021
- Beratung am CPG: schulberatung@cpg-gilching.de
(Übertrittscoach)



Vielen Dank für Ihr Interesse!